

BUNDESVERFASSUNGSGERICHT

- 1 BvR 1803/04 -

119/04

In dem Verfahren

über

die Verfassungsbeschwerde

Diese Entscheidung ist unanfechtbar (§ 93 d Abs. 1 Satz 2

BVerfGG)

der Hotel garni Pientka GmbH i.L.,
vertreten durch den Geschäftsführer/Liquidator
Georg Pientka, Furtwänglerstraße 9, 14193 Berlin,

gegen a) den Beschluss des Bundesgerichtshofs
vom 28. Juni 2004 - II ZA 21/03 -,

b) den Beschluss des Bundesgerichtshofs
vom 24. Mai 2004 - II ZA 21/03 -,

c) das Urteil des Kammergerichts
vom 4. November 2003 - 14 U 12/02 -

und Antrag auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand

hat die 2. Kammer des Ersten Senats des Bundesverfassungs-
gerichts durch die Richterin Jaeger

und die Richter Hömig,

Bryde

gemäß § 93 b in Verbindung mit § 93 a BVerfGG in der Fassung
der Bekanntmachung vom 11. August 1993 (BGBl I S. 1473)

am 25. August 2004 einstimmig beschlossen:

Die Verfassungsbeschwerde wird, ohne dass
über den Antrag auf Wiedereinsetzung in den
vorigen Stand entschieden zu werden braucht,
nicht zur Entscheidung angenommen, weil sie
unabhängig davon unzulässig ist; von einer
weiteren Begründung wird gemäß § 93 d Abs. 1
Satz 3 BVerfGG abgesehen.